

Green Business Award | Bewertungskriterien

Der Green Business Award prämiert wegweisende unternehmerische Lösungen, die ökologischen Impact und ökonomischen Erfolg verbinden.

Seit 2026 wird der Preis in zwei Kategorien vergeben:

1. **KMU/CORPORATE:** Diese müssen ihr bestehendes Geschäftsmodell in Richtung echter Nachhaltigkeit transformiert haben: entweder durch die Anpassung ihrer Produktionsprozesse und/oder ihres Produktportfolios. Sie müssen eine Pionierrolle innerhalb ihrer Branche innehaben.
2. **SCALEUP:** Diese müssen potenziell einen substanziellen Beitrag zur Lösung der globalen ökologischen Herausforderungen unserer Zeit leisten können. Die Lösungen sind im Minimum seit zwei Jahren am Markt und bestätigen mit ersten Erfolgen ihren «Product-Market-Fit». Die Wachstumsphase ist erreicht oder das Unternehmen steht kurz davor. Idealerweise sind die Lösungen international skalierbar.

Der Green Business Award zeichnet nur Lösungen aus, die messbare Wirkung entfalten. Alle nominierten Projekte müssen ihren ökologischen Beitrag klar belegen oder eine realistische Schätzung ermöglichen – denn echter Wandel beginnt dort, wo Engagement sichtbar und überprüfbar wird.

Dabei steht nicht nur die Umwelt im Fokus: Der Preis verlangt, dass die soziale Dimension der Nachhaltigkeit mitgedacht und gewahrt wird. Kein ökologischer Fortschritt darf auf Kosten der Menschen gehen. Gleichzeitig müssen die nominierten Unternehmen ihre Zahlen offenlegen und aufzeigen, dass sie auch betriebswirtschaftlich erfolgreich sind.

Alle ausgezeichneten Lösungen müssen zudem einen relevanten Bezug zum hiesigen Wirtschaftsraum haben. Damit stärken sie die Vorreiterrolle der Schweiz als global verantwortungsvoller Innovationsstandort.

Was diese Lösungen darüber hinaus besonders macht: Sie haben das Potenzial, Menschen zu inspirieren – über Branchen, Generationen und Grenzen hinweg. Sie zeigen, dass wirtschaftlicher Erfolg und ökologische Verantwortung kein Widerspruch, sondern das zentrale Zukunftsmodell sind.

**Im Folgenden wird aufgezeigt, woran Green Business Switzerland diese Ansprüche im Detail bemisst.
Wo nicht anders gekennzeichnet, gelten die Kriterien für beide Kategorien in gleicher Weise.**

Bewertungskategorie	Kriterien	
1. Ökonom. Erfolg	<p>Kategorie: KMU/CORPORATES</p> <p>Hat das neue Geschäftsmodell ein klares Anwendungsgebiet mit einer klar definierten Kundschaft?</p> <p>Sind wichtige ökonomische Kriterien erfüllt?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Unternehmen ist während/nach der Nachhaltigkeitstransformation finanziell stabil (keine Liquiditätsschwierigkeiten) • Das nominierte Geschäftsmodell hat einen relevanten Anteil am Gesamtumsatz des Unternehmens • Das neue Geschäftsmodell wächst schneller als ursprüngliche • Das neue Geschäftsmodell ist bereits profitabel 	<p>Kategorie: SCALEUP</p> <p>Hat die Lösung ein klares Anwendungsgebiet mit einer klar definierten Kundschaft?</p> <p>Sind wichtige ökonomische Kriterien erfüllt?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es besteht bereits ein Lead Customer • Die Lösung weist ein positives monetäres Umsatzwachstum über die letzten 3 Jahre aus • Gewinnschwelle ist erreicht • Das Unternehmen hat bereits (relevante) Investoren
2. Innovationsgehalt	<p>Wie hoch ist der Innovationsgehalt mit Blick auf die ökologische Wirkung?</p> <p>Wie hoch ist der Innovationsgehalt mit Blick auf die Marktposition des Unternehmens (USP)?</p>	
3. Skalierbarkeit	<p>Wie gut ist die Lösung (international) skalierbar?</p> <p>Hat das Unternehmen starke Partner, die den Marktzugang erleichtern, das Vertriebsnetz erweitern oder den Geschäftserfolg sonst positiv beeinflussen?</p>	
4. Standort & Lieferketten	<p>Stammt die zentrale Innovation der nominierten Lösung aus der Schweiz?</p> <p>Hängt die Lösung von internationalen Lieferketten ab und werden die Risiken, die mit diesen Lieferketten verbunden sind, ausreichend adressiert?</p>	
5. Umweltimpact	<p>Wie gross und relevant ist der Umweltimpact der Lösung?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entweder: Minimierung/Eliminierung negativer Umwelteinflüsse • Und/oder: Positiver Lösungsbeitrag zu aktuellen ökologischen Herausforderungen <p>Ist dieser Impact potenziell global (und nicht nur regional)?</p>	

6. Unternehmerische Verantwortung (inkl. Wertschöpfungskette)	Hat das Unternehmen eine glaubwürdige Haltung zu unternehmerischem Erfolg, die über die klassische Gewinnmaximierung hinausgeht und auch eine Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft inkludiert? Werden ökologische und/oder soziale Risiken mit Blick auf die gesamte Wertschöpfungskette angemessen adressiert?
7. Kommunikationspotenzial	Haben die nominierte Lösung und das Team dahinter das Potenzial, andere Entscheidungsträger:innen der Wirtschaft zu inspirieren? Ist die Lösung gut kommunizierbar?

Weitere Informationen zum Award sowie die jährlich herausragendsten Lösungen der Schweizer Wirtschaft finden Sie hier:

www.greenbusiness.ch